

Bemerkungen

Vl = Violine; *Vc* = Violoncello;
Klav o = Klavier oberes System;
Klav u = Klavier unteres System;
T = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- A Partiturautograph der Frühfassung, Prag, Nationalmuseum, Tschechisches Museum für Musik (Národní muzeum, České muzeum hudby), Fond Antonín Dvořák, Signatur 1555. Querformat, 29 Blätter mit 57 beschriebenen Seiten (die letzten vier Takte des Finales auf der Innenseite des Umschlags), 20-zeiliges Notenpapier, in braunem Pappumschlag eingebunden. Niederschrift in schwarzer Tinte mit zahlreichen Streichungen, Ergänzungen und Korrekturen in Tinte, Blei-, Rot- und Blau- stift; Adagio als zweiter, Allegretto scherzando (korrigiert zu: *grazioso*) als dritter Satz notiert. Titel: *III. Trio (F moll) Op: 64* [nachträglich mit Bleistift korrigiert zu 65] | *pro piano housle čelo* | *složil* | *Antonín Dvořák*. Titel auf der 1. Notenseite: *Trio (Op: 64.[J]) V Praze 18 $\frac{4}{2}$ 83*. | *Antonín Dvořák*. Datierungen: *18 $\frac{19}{2}$ 83* am Ende des 1. Satzes (S. 20), *18 $\frac{6}{3}$ 83* am Ende des 2. Satzes (S. 30), *18 $\frac{7}{3}$ 83* zu Beginn des 3. Satzes (S. 31), *18 $\frac{20}{3}$ 83* zu Beginn des 4. Satzes (S. 38) sowie *Fine* | *18 $\frac{31}{3}$ 83* am Ende des 4. Satzes (auf Umschlag gegenüber S. 57).
- E_P Erstausgabe der Partitur. Berlin, Verlag N. Simrock, Plattennummer 8348, erschienen im Oktober 1883. Titel: *Zweites* | *TRIO* | *(F MOLL)* | *für* | *Pianoforte, Violine und Violoncell* | *von* | *ANTON DVOŘÁK*. | *Op. 65*. | *Entf. Stat. Hall.* | *Verlag und Eigentum* | *von N. SIMROCK in BER-*

LIN. | 1883. | *Lith.-Anst. C. G. Röder Leipzig*. Notentext S. 3–66. Verwendete Exemplare: Washington, Library of Congress, Signatur M312.D98 op.65.S5 (1. Teilaufgabe); Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, Signatur Mus. 1522 (2. Teilaufgabe mit Korrektur S. 45, siehe *Vorwort*). Unveränderte Nachdrucke ab 1901 mit neuem Firmennamen N. Simrock G.m.b.H., später auch als Volks-Ausgabe Nr. 288.

- E_S In E_P beigelegte Stimmen (VI, Vc), Notentext jeweils S. 1–15.
 E E_P und E_S.

Die Partiturabschrift der Endfassung, vermutlich die Stichvorlage zu E_P, befand sich ehemals im Archiv des Verlags Simrock, Berlin; der heutige Standort ist unbekannt. Beschreibung (nach Jarmil Burghauser, *Antonín Dvořák. Thematisches Verzeichnis*, Prag 1996, S. 225 f.): Querformat, in Einzelbögen ohne Umschlag oder Bindung, 162 Seiten, davon die letzten beiden Seiten (Meno Mosso des Finales) autograph, weiterhin einzelne autographe Korrekturen und Änderungen. Autographes Titelblatt: *Trio F moll (op. 65)* | *Violino, Violoncell* | *Pianoforte* | *Ant. Dvořák*.

Zur Edition

Da das erhaltene Autograph (A) nur die erste, später erheblich überarbeitete Fassung der Komposition wiedergibt und die vermutliche Stichvorlage der Endfassung verschollen ist, bildet die Erstausgabe E (bestehend aus Partitur E_P und Stimmen E_S) die alleinige Hauptquelle für die vorliegende Edition. Wie aus der erhaltenen Korrespondenz mit dem Verleger Fritz Simrock hervorgeht, las Dvořák selbst Korrektur (siehe *Vorwort*), allerdings nicht besonders gründlich, denn neben dem vom Komponisten gleich nach Erhalt seiner Belegexemplare gemeldeten Stichfehler auf S. 45 (vgl. Bemerkung zu Satz III, T 104) enthält E weitere offensichtliche Versehen, die auch in den Nachdrucken nicht korrigiert wurden. Die geringfügigen Unterschiede der Streicherstim-



men in E_P und E_S gehen ebenfalls auf Versehen und Ungenauigkeiten des Stichts zurück. Bei vermuteten Irrtümern oder Auslassungen sowie in Zweifelsfällen wurde auch A (eingeschränkt auf die in Erst- und Endfassung unveränderten Teile) mit herangezogen. Die irrtümliche Werkbezeichnung in E_P als „Zweites Trio“ lässt sich vermutlich dadurch erklären, dass der Verleger Simrock nur von der Veröffentlichung des Klaviertrios op. 26 (dessen Manuskriptübergabe an Bote & Bock der Komponist ihm selbst mitgeteilt hatte) wusste, diejenige des Klaviertrios op. 21 bei Schlesinger ihm aber unbekannt geblieben war.

Einzelne in den Quellen fehlende Artikulationszeichen wie Staccatopunkte oder Akzente, deren Ergänzung sich selbstverständlich aus dem Kontext ergibt, bleiben ebenso wie geringfügige Anpassungen von Position und Länge der $\llcorner \lrcorner$ sowie deren Ersetzung durch *cresc.* und *dim.* (sofern an derselben Position notiert) ohne Einzelnachweis. Runde Klammern kennzeichnen Ergänzungen des Herausgebers.

Einzelbemerkungen

I Allegro ma non troppo

- 6 VI: In E_S irrtümlich Staccatopunkt auch zu 1. Note.
 9, 11 VI, Vc: In A Arpeggi vor den Trippelgriffen.
 Klav: In A jeweils > zu Oktaven 3. Zz.
 37 VI: In E_P 2. Legatobogen bereits ab 5. Note, vgl. aber T 36; Edition gemäß E_S.
 39 Vc: In E_S \llcorner erst ab 2. Note, vgl. aber T 41.
 44 VI: In E_S fehlt >, vgl. T 42.
 61 Vc: In E_S *cresc.* zu 1. Note, vgl. aber Klav.
 86 Vc: In E_P Staccatopunkte zu 4.–6. Note, wohl versehentlich.
 99 Klav o: In A, E_P letzter Akkord als $g^1/c^2/es^2$ notiert, Edition ergänzt fehlendes *b* vor g^1 ; einige Ausgaben ändern hier zu as^1 in Angleichung an T 101 f., die Stimmführung spricht aber eher für ges^1 .
 106/107 Klav u: In E_P ohne Bogen, gemäß A ergänzt, vgl. umgebende Takte.

- 160 Klav o: In E_p 4. Note nur *des*², wohl Versehen, *b*¹ nach A ergänzt.
- 162 Klav o: In E_p fehlt \sharp vor *f*¹ im 2. Akkord, Edition gemäß A.
- 174 Klav u: In E_p fehlt *b* vor *H* im 1. Akkord (im Exemplar Berlin handschriftlich nachgetragen), Edition gemäß A.
- 178 VI: In E fehlt \natural vor *des*¹ im Akkord 2. Zz, Edition nach A.
- 178–180 Klav: In E_p Bögen für Folge  nur bis zur , am Übergang T 179/180 ohne Bogen, Edition gemäß A, vgl. auch Parallelstelle T 3–5. – T 179 fehlen Haltebögen 2.–3. Zz, nach A (nur Klav u) und T 4 ergänzt.
- 182 Klav u: In E_p 1. Note versehentlich *b* statt *g*, vgl. Klav o; Edition nach A.
- 191 VI: In E_s fehlt \natural vor *b*¹.
- 195 Vc: In E_s fehlt Bogen 2.–3. Note, vgl. VI.
- 198 Klav o: In E_p fehlt Legatobogen, vgl. Parallelstelle T 18 (in A Bogen nur bis vorletzte Note).
Klav u: In E_p letzter Zweiklang *des/as*, vgl. aber Klav o und VI; Edition nach A (dort *des/as* korrigiert zu *clas*).
- 203 f. Klav u: In E_p Bogen nur bis letzte Note T 203, vgl. aber Parallelstelle T 23 f.
- 204 Klav u: Arpeggio 4. Zz nur in A.
- 208 Klav: \llcorner nur in A, vgl. VI, Vc.
- 257 Vc: In E_s \llcorner ab 3. Note statt *cresc.*
- 269 Klav u: In E_p fehlt Bogen, vgl. Parallelstelle T 84 (in A Bogen nur 1.–2. Note).
- 271 VI, Vc: In E_s *dim.* bereits zu 1. Note, vgl. aber Klav.
- 292, 294 Klav u: In A unterste Note des Akkords jeweils *B*₁ (statt *Ges*₁ T 292 bzw. *F*₁ T 294).
- 299 VI: \llcorner nur in A, vgl. Klav, Vc.
- 323 VI: In E_s *sempre cresc.*
- 326 VI: In E_s *cresc.* bereits Ende T 325, wohl irrtümlich, vgl. Vc.

II Allegretto grazioso

- 65 Klav u: In E_p ♩ zu 2. Zz, wohl versehentlich, vgl. analoge Takte davor.
- 74 Klav u: In E_p > zu Akkord 1. Zz; wohl versehentlich, vgl. T 70, 72, 76.
- 84 Klav o: In E_p durchgehender Bogen, vgl. aber T 82.

- 86 VI, Vc: In E_s *sempre dim.* statt *dim.* *sempre* und bereits T 85, vgl. aber Klav.
- 129 VI: In E_s fehlt \llcorner ; wohl aus Platzgründen.
- 131 Klav: *dim.* nur in A; in E_p dagegen \llcorner ; wohl versehentlich, vgl. VI, Vc.
- 142 Vc: In E_s \llcorner erst ab 5. Note, vgl. aber VI, Klav.
- 161 VI: In E_s erneut *pp*, vgl. T 159.
- 172 f., 175 f. Klav: In E_p fehlt versehentlich Dynamik; nach A ergänzt.

III Poco Adagio

- 8 VI: In E_p fehlt *f*; nach A, E_s ergänzt, vgl. auch Vc, Klav.
- 9 Klav: In E_p *pp* bereits in T 8, Zz 3+ (so in A auch für VI, Vc); Edition gleicht an neue Position von *pp* von VI, Vc an.
- 18 VI: In E_s fehlt \natural vor 8. Note *g*².
- 21 Vc: In E_p fehlt \llcorner ; nach A, E_s ergänzt, vgl. auch VI.
- 25 Klav: In A Haltebögen 2.–3. Akkord für *as*, *c*¹, *es*¹ und *as*¹.
- 31 VI: In E_s durchgehender Bogen 1.–8. Note; wohl irrtümlich, da in A, E_p Bogenteilung 4./5. Note.
- 32 Vc: In E_s 1. Legatobogen bereits ab 1. Note.
- 36 VI, Vc: \llcorner nach E_s; in A *cresc.* für VI, \llcorner für Vc; in E_p *cresc.* für VI und Vc, jedoch erst ab 2. Zz.
- 37 Vc: In E_p fehlt nach Seitenumbruch Fortsetzung des Haltebogens *c–c*.
- 43 f. Klav o: In E_p Bogen bereits ab 3. Zz T 43, vgl. aber Akzente in 1.–3. Zz; Edition gleicht an Klav u an.
- 65, 83 Klav: \llcorner nur in A, vgl. VI, Vc.
- 75 VI: In E_p *cresc.* und \llcorner ; in E_s nur *cresc.*, Edition nach A.
- 78 Klav o: Bogen nur in A, fehlt in E_p vermutlich nur versehentlich.
- 104 Klav u: In A, E_p (1. Teilaufgabe) 1. Oktave *As*₁/*As*, in E_p (2. Teilaufgabe) zu *C/c* korrigiert (siehe *Vorwort*).

IV Finale. Allegro con brio

- 47 f. VI: In E_s fehlt \llcorner .
- 55, 57 VI, Vc: In E_p jeweils Staccatopunkt zu 1. Note; vermutlich hier nur versehentlich aus A übernommen (in E_s ohne Staccatopunkte).
- 86 VI: *mp* nur in E_s.

- 160 Vc: Staccatopunkt nur in E_s.
- 166 Vc: In E_s *dim.* erst zu 2. Note.
- 167 f.: In A zusätzlich >> von 3. Zz T 167 bis Ende T 168.
- 188 VI: In E_p *p* bereits zu 2. Note.
- 249 VI, Vc: In A jeweils Staccatopunkt zu 1. Note; fehlt möglicherweise in E nur aus Versehen.
- 263 VI, Vc: In E_p Staccatopunkt für VI zu 1. Note, in A für Vc zu 2. Note; nicht übernommen, da singulär.
- 306 f. VI, Vc: In A >> von 3. Zz T 306 bis Ende T 307.
- 315 Klav o: In E_p Staccatopunkt zu 1. Note; wohl versehentlich, vgl. T 314, 316 ff.
- 329 Vc: In E_p Staccatopunkt zu 2. Note.
- 334 Klav u: Bogen nur in A.
- 338: In A *p* bereits T 337 mit anschließendem >> bis Ende T 338; >> könnte in E T 338 nur versehentlich fehlen.
- 366–368 VI, Vc: In E_s fehlen > auf jeweils letzter Note.
- 385 Vc: In E_p fehlen Staccatopunkte, vgl. T 377 VI; nach A (dort Punkte ohne Bogen), E_s ergänzt.
- 392 Vc: In E_s versehentlich *b* statt \natural vor 3. Note.
- 398 Vc: In E Staccatopunkt zu 1. Note; nicht übernommen, da singulär.
- 408 f. VI: In E_s \llcorner bis Anfang T 410.
- 412/413 Klav: In E_p fehlt T 413 Fortsetzung von \llcorner , vgl. VI.
- 425 Vc, 433 VI, Vc, 452 VI: In E_p versehentlich Staccatopunkt zu 1. Note.
- 435 VI, Vc: In E_p fehlt jeweils *fz* zu 2. Note; nach E_s ergänzt.
- 459 VI: In E_p Bogen wohl irrtümlich bis 1. Note T 460; nach E_s korrigiert, vgl. auch Vc.
- 474: *a tempo* nur in E_s, vgl. *ritard.* T 472.
- 474 f. VI, Vc: In E_p \llcorner erst ab 3. Note T 474, vgl. aber Klav.
- 500 Klav: *p* nur in A, vgl. VI, Vc.
- 504 Vc: In E_p nochmals *pp*.
- 510, 512 Vc: In E_s ohne Staccatopunkt jeweils zu 3. Note.
- 526–528: In A alle Noten mit Staccatopunkten.

München, Herbst 2014

Peter Jost

Comments

vn = violin; *vc* = violoncello;
pf u = piano upper staff; *pf l* = piano
 lower staff; *M* = measure(s)

Sources

A Autograph score of the early version. Prague, National Museum, Czech Museum of Music, Fond Antonín Dvořák, shelfmark 1555. Landscape format, 29 leaves with 57 pages of text (the last four measures of the finale are given on the inside cover), 20-stave manuscript paper, bound in a brown cardboard cover. Text in black ink with numerous deletions, additions and corrections in ink, pencil, and red and blue crayon; the Adagio is notated as the second movement, the Allegretto scherzando (corrected to: *grazioso*) as the third. Title: *III. Trio (F moll) Op: 64* [subsequently corrected in pencil to 65] | *pro piano housle čelo | složil | Antonín Dvořák*. Title on the 1st page of music: *Trio (Op: 64.[.]) | V Praze 18 $\frac{4}{2}$ 83. | Antonín Dvořák*. Dates: 18 $\frac{19}{2}$ 83 at the end of the 1st movement (p. 20), 18 $\frac{6}{3}$ 83 at the end of the 2nd movement (p. 30), 7 $\frac{3}{3}$ 83 at the beginning of the 3rd movement (p. 31), 18 $\frac{20}{3}$ 83 at the beginning of the 4th movement (p. 38) and *Fine* | 18 $\frac{31}{3}$ 83 at the end of the 4th movement (on the cover, opposite p. 57).

F_S First edition of the score. Berlin, Verlag N. Simrock, plate number 8348, published in October 1883. Title: *Zweites | TRIO | (F MOLL) | für | Pianoforte, Violine und Violoncell | von | ANTON DVOŘÁK. | Op. 65. | Ent^l Stat^z Hall. | Verlag und Eigentum | von N. SIMROCK in BERLIN. | 1883. | Lith.-Anst. C. G. Röder Leipzig*. Musical text on

pp. 3–66. Copies consulted: Washington, Library of Congress, shelfmark M312.D98 op.65.S5 (1st partial print run); Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, shelfmark Mus. 1522 (2nd partial print run with correction on p. 45; see *Preface*). Unaltered reprints from 1901 have new company name N. Simrock G.m.b.H., later also published as Volks-Ausgabe (popular edition) no. 288.

F_P Parts enclosed with F_S (*vn*, *vc*), musical text in each case on pp. 1–15.
F F_S and F_P.

The copy of the score of the final version, presumably the engraver's copy for F_S, used to be in the archive of the Simrock publishing house in Berlin; its present whereabouts are unknown. Description (from Jarmil Burghauser, *Antonín Dvořák. Thematic Catalogue*, Prague, 1996, pp. 225 f.): landscape format, individual leaves without cover or binding, 162 pages, of which the last two pages (Meno mosso of the Finale) are autograph; further individual autograph corrections and alterations. Autograph title page: *Trio F moll (op. 65) | Violino, Violoncell | Pianoforte | Ant. Dvořák*.

About this edition

Since the extant autograph (A) only offers the first version of the work, revised extensively later, and since the presumed engraver's copy of the final version is lost, the first edition F (comprising the score F_S and the parts F_P) is the sole primary source for the present edition. As the extant correspondence with the publisher Fritz Simrock makes evident, Dvořák himself checked the proofs (see *Preface*), though not particularly thoroughly. Besides the engraving mistake on p. 45 of which the composer notified Simrock immediately after receiving his copies of the printed Trio (cf. comment on m. 104 of the 3rd movement), F contains other obvious errors that remained uncorrected, even in the reprints. The minor discrepancies between the string

parts of F_S and F_P also result from engraving errors or inaccuracies. Where other errors or omissions seem to have occurred, or in other cases of doubt, we have also consulted A (though only for those sections that remained unaltered in the first and revised versions). The erroneous description of the work as “Second trio” in F_S can probably be explained by the fact that Simrock at the time knew only of the publication of the Piano Trio op. 26 (the composer had personally informed Simrock that he had given the manuscript of it to Bote & Bock), and was as yet unaware of the publication of the Piano Trio op. 21 by Schlesinger.

No individual mention is made below of articulation signs such as staccato dots or accents that we have added when their context makes it evident that they were omitted from the sources by mistake. Similarly, no mention is made below of minor adjustments to the position and length of $\llcorner \lrcorner$, or of their replacement by *cresc.* and *dim.* (if these are placed in the same position). Parentheses mark additions by the editor.

Individual comments

I Allegro ma non troppo

6 *vn*: 1st note in F_P also has a staccato dot, in error.

9, 11 *vn*, *vc*: A has arpeggio markings in front of the triple stops.

pf: A has > at the octaves on the 3rd beat each time.

37 *vn*: 2nd legato slur already starts at 5th note in F_S, but cf. M 36; our edition follows F_P.

39 *vc*: \llcorner only from 2nd note in F_P, but cf. M 41.

44 *vn*: F_P lacks >, cf. M 42.

61 *vc*: *cresc.* on 1st note in F_P, but cf. *pf*.

86 *vc*: 4th–6th notes in F_S have staccato dots, probably in error.

99 *pf u*: Last chord notated as $g^1/c^2/eb^2$ in A and F_S; our edition adds missing b before g^1 ; some editions alter to ab^1 here, in line with M 101 f.; however, the voice-leading seems to favour gb^1 .

106/107 *pf l*: No slur in F_S, added here as in A; cf. surrounding measures.

160 *pf u*: 4th note only db^2 in F_S, probably in error; bb^1 added as in A.

- 162 pf u: \sharp missing before f^1 in 2nd chord in F_S ; our edition follows A.
- 174 pf l: b missing before B in 1st chord in F_S (added by hand in the Berlin copy); our edition follows A.
- 178 vn: \natural missing before db^1 in chord on 2nd beat in F; our edition follows A.
- 178–180 pf: Slurs for $\text{♪} \text{♩} \text{♪}$ sequence extend only to ♪ in F_S , with no slur at the measure transition 179/180; our edition follows A, cf. also parallel passage at M 3–5. – M 179 lacks ties on 2nd–3rd beats, added here as in A (only pf l) and M 4.
- 182 pf l: 1st note given erroneously as bb instead of g in F_S , cf. pf u; our edition follows A.
- 191 vn: \natural missing before bb^1 in F_P .
- 195 vc: Slur missing from 2nd–3rd notes in F_P , cf. vn.
- 198 pf u: Legato slur missing from F_S , cf. parallel passage at M 18 (A has slur only to penultimate note).
pf l: Last two-note chord db/ab in F_S , but cf. pf u and vn; our edition follows A (there db/ab , corrected to c/ab).
- 203 f. pf l: Slur in F_S extends only to last note of M 203, but cf. parallel passage at M 23 f.
- 204 pf l: Arpeggio on 4th beat only in A.
- 208 pf: \llcorner only in A, cf. vn, vc.
- 257 vc: F_P has \llcorner from 3rd note instead of *cresc.*
- 269 pf l: Slur missing from F_S , cf. parallel passage at M 84 (slur only on 1st–2nd notes in A).
- 271 vn, vc: *dim.* already on 1st note in F_P , but cf. pf.
- 292, 294 pf l: Lowest note of the chord in A is Bb_1 each time (instead of Gb_1 at M 292 and F_1 at M 294).
- 299 vn: \llcorner only in A, cf. pf, vc.
- 323 vn: F_P has *sempre cresc.*
- 326 vn: *cresc.* already at end of M 325 in F_P , probably in error; cf. vc.

II Allegretto grazioso

- 65 pf l: F_S has ♩ on 2nd beat, probably in error; cf. analogous measures before it.
- 74 pf l: $>$ on chord on 1st beat in F_S , probably in error; cf. M 70, 72, 76.
- 84 pf u: Continuous slur in F_S , but cf. M 82.

- 86 vn, vc: *sempre dim.* instead of *dim.* *sempre* in F_P , and already at M 85; but cf. pf.
- 129 vn: \llcorner missing from F_P , probably for reasons of space.
- 131 pf: *dim.* only in A; F_S , however, has \llcorner , probably in error; cf. vn, vc.
- 142 vc: F_P has \llcorner only from 5th note; but cf. vn, pf.
- 161 vn: *pp* is restated in F_P ; cf. M 159.
- 172 f., 175 f. pf: Dynamics missing by mistake from F_S ; added as in A.

III Poco Adagio

- 8 vn: F_S lacks f ; added here as in A, F_P ; cf. also vc, pf.
- 9 pf: *pp* already in M 8, beat 3+ in F_S (thus for vn, vc in A); our edition follows new position of *pp* as in vn, vc.
- 18 vn: F_P lacks \natural before 8th note g^2 .
- 21 vc: F_S lacks \llcorner , added here as in A, F_P ; cf. also vn.
- 25 pf: Ties on 2nd–3rd chords in A for ab , c^1 , eb^1 and ab^1 .
- 31 vn: Continuous slur from 1st–8th notes in F_P ; probably in error, since slur is divided at 4th/5th notes in A and F_S .
- 32 vc: 1st legato slur starts at 1st note in F_P .
- 36 vn, vc: \llcorner as in F_P ; A has *cresc.* for vn, \llcorner for vc; F_S has *cresc.* for vn and vc, but not until 2nd beat.
- 37 vc: F_S lacks continuation of tie on c – c after change of page.
- 43 f. pf u: Slur starts from 3rd beat of M 43 in F_S , but cf. accents on 1st–3rd beat; our edition follows pf l.
- 65, 83 pf: \llcorner only in A; cf. vn, vc.
- 75 vn: F_S has *cresc.* and \llcorner , F_P only has *cresc.*; our edition follows A.
- 78 pf u: Slur only in A; its absence from F_S is presumably an error.
- 104 pf l: In A and F_S (1st partial print run) 1st octave is Ab_1/Ab ; in F_S (2nd partial print run) this is corrected to C/c (see *Preface*).

IV Finale. Allegro con brio

- 47 f. vn: F_P lacks \llcorner .
- 55, 57 vn, vc: Staccato dot each time on 1st note in F_S , presumably only adopted from A by mistake (no staccato dots in F_P).
- 86 vn: *mp* only in F_P .

- 160 vc: Staccato dot only in F_P .
- 166 vc: *dim.* in F_P only on 2nd note.
- 167 f.: A has additional > from M 167, 3rd beat to end of M 168.
- 188 vn: *p* already on 2nd note in F_S .
- 249 vn, vc: A has staccato dot on 1st note each time; missing from F, perhaps only in error.
- 263 vn, vc: Staccato dot on 1st note of vn in F_S , A has dot on 2nd note for vc; not adopted here, since a unique occurrence.
- 306 f. vn, vc: A has > from 3rd beat M 306 to end of M 307.
- 315 pf u: Staccato dot on 1st note in F_S , probably in error; cf. M 314, 316 ff.
- 329 vc: F_S has staccato dot on 2nd note.
- 334 pf l: Slur only in A.
- 338: A has *p* already at M 337 with subsequent > to end of M 338; it might only be by mistake that > is missing from F, M 338.
- 366–368 vn, vc: $>$ missing on last note each time in F_P .
- 385 vc: F_S lacks staccato dots, cf. M 377 vn; added as in A (which has dots without slur) and F_P .
- 392 vc: b given erroneously instead of \natural before 3rd note of F_P .
- 398 vc: F has staccato dot on 1st note; not adopted, since unique occurrence.
- 408 f. vn: F_P has \llcorner until beginning of M 410.
- 412/413 pf: F_S lacks continuation of \llcorner at M 413; cf. vn.
- 425 vc, 433 vn, vc, 452 vn: F_S has staccato dot on 1st note, by mistake.
- 435 vn, vc: F_S lacks *fz* on 2nd note each time; added here as in F_P .
- 459 vn: Slur erroneously extends to 1st note of M 460 in F_S ; corrected as in F_P ; cf. also vc.
- 474: *a tempo* only in F_P , cf. *ritard.* M 472.
- 474 f. vn, vc: F_S has \llcorner only from 3rd note of M 474; but cf. pf.
- 500 pf: *p* only in A; cf. vn, vc.
- 504 vc: *pp* restated in F_S .
- 510, 512 vc: Staccato dot missing from 3rd note each time in F_P .
- 526–528: Staccato dots on all notes in A.

Munich, autumn 2014

Peter Jost